

CLAYTONE-MPQ

Hocheffizientes Rheologieadditiv auf Basis eines organophilen Schichtsilikats (frei von kristalliner Kieselsäure) zur Erzeugung eines thixotropen Fließverhaltens in einem besonders breiten Einsatzgebiet von niedrigpolaren bis hochpolaren lösemittelhaltigen Systemen.

Produktdaten

Chemischer Aufbau

Organophiles Schichtsilikat

Kenndaten

Die angegebenen Werte stellen keine Spezifikation dar, sondern sind typische Ausfalldaten.

Schüttdichte: 341–434 kg/m³
Feuchtigkeitsgehalt: max. 3 %
Lieferform: Pulver

Lagerung und Transport

CLAYTONE-MPQ sollte im ungeöffneten Originalgebinde und trocken bei Temperaturen unter 50 °C transportiert und gelagert werden.

Hinweise

CLAYTONE-MPQ ist frei von kristalliner Kieselsäure (Quarz).

Anwendungen

Lackindustrie

Eigenschaften und Vorteile

- Rheologischer Effekt:
 - Viskositätserhöhung im niedrigen Scherbereich
 - Kaum Einfluss auf die Viskosität im hohen Scherbereich
- Verbesserung von:
 - Ablaufbeständigkeit (auch in 2K-Epoxidsystemen nach Lagerung)
 - Antiabsetzeigenschaften
 - Lagerbeständigkeit
- Systeme:
 - Lösemittelhaltig
 - Niedrig- bis hochpolar (z. B. Alkyd-, Polyurethan- oder Epoxidlacke)
 - Auch für aromatenfreie Systeme geeignet
- Einsatz von polaren Aktivatoren nicht erforderlich
- Frei von kristalliner Kieselsäure

Einsatzempfehlungen

Schiffslackierung und Korrosionsschutz	☒
Industrielacke	☒
Maler- und Bautenlacke	☐

☒ besonders empfohlen ☐ empfohlen

Empfohlene Zusatzmengen

0,3–3 % Additiv in Lieferform auf die Gesamtformulierung.

Die angegebenen Einsatzmengen dienen zur Orientierung. Die optimale Einsatzmenge sollte durch anwendungsbezogene Versuchsreihen ermittelt werden.

Einarbeitung und Vorgehensweise

CLAYTONE-MPQ kann auf zwei verschiedenen Wegen eingearbeitet werden:

Einarbeitung als Pulver:

Das Additiv wird unter Rühren eingearbeitet und vorzugsweise mindestens bei mittleren Scherkräften für eine Dauer von wenigstens 10 Minuten in das Mahlgut dispergiert. Es wird empfohlen, CLAYTONE-MPQ nicht direkt als nächste Position nach der Einarbeitung eines Netz- und Dispergieradditivs zuzugeben, sondern z. B. nach der Zugabe von Pigmenten und Füllstoffen vor der Dispergierung.

Einarbeitung als Pre-Gel:

Um ein Pre-Gel herzustellen, kann folgende Richtrezeptur verwendet werden:

- 85–87 Gew.-% Lösemittel
- 10 Gew.-% CLAYTONE-MPQ
- 5–3 Gew.-% Netz- und Dispergieradditiv (bei Bedarf)

CLAYTONE-MPQ wird unter Rühren dem Lösemittel zugegeben und bei möglichst hohen Scherkräften aufgeschlossen. Das Netz- und Dispergieradditiv kann zusätzlich zur Verringerung der Pre-Gel-Viskosität eingesetzt werden. Sollte es zu keiner ausreichenden Gel-Bildung kommen, muss ein polarer Aktivator zugegeben werden.

Der Einsatz eines polaren Aktivators ist in beiden Fällen nicht zwingend erforderlich, kann aber die Effektivität steigern.

Mögliche polare Aktivatoren sind:

Propylencarbonat/H₂O (95:5) 25–40 % auf Basis von CLAYTONE-MPQ

Ethanol/H₂O (95:5) 40–60 % auf Basis von CLAYTONE-MPQ

Methanol/H₂O (95:5) 25–40 % auf Basis von CLAYTONE-MPQ



Download
our app:
byk.com/app



Ihr lokaler
Kontakt

BYK-Chemie GmbH

Abelstraße 45
46483 Wesel
Deutschland
Tel +49 281 670-0

info@byk.com
www.byk.com

ANTI-TERRA®, AQUACER®, AQUAMAT®, AQUATIX®, BENTOLITE®, BYK®, BYK-AQUAGEL®, BYK-DYNWET®, BYK-MAX®, BYK-SILCLEAN®, BYKANOL®, BYKCARE®, BYKETOL®, BYKJET®, BYKONITE®, BYKOPLAST®, BYKUMEN®, CARBOBYK®, CERACOL®, CERAFAC®, CERAFLOUR®, CERAMAT®, CERATIX®, CLAYTONE®, CLOISITE®, DISPERBYK®, DISPERPLAST®, FULACOLOR®, FULCAT®, GARAMITE®, GELWHITE®, HORDAMER®, LACTIMON®, LAPONITE®, NANOBYK®, OPTIBENT®, OPTIGEL®, PURABYK®, RECYCLOBYK®, RHEOBYK®, SCONA®, SILBYK®, TIXOGEL® und VISCOBYK® sind eingetragene Warenzeichen der BYK Gruppe.

Sämtliche Angaben in diesem Dokument basieren auf dem heutigen Stand unserer Kenntnisse und Erfahrungen. Für die hier gemachten Angaben wird keine Gewähr und/oder Garantie übernommen, weder ausdrücklich noch stillschweigend, dies schließt auch die Gewährleistung der allgemeinen Gebrauchstauglichkeit oder der Eignung für einen bestimmten Zweck aus, oder dass die hierin genannten Produkte, Daten und Informationen ohne Verletzung von Schutzrechten Dritter verwendet werden können. Angaben über Eignung und Anwendung der Produkte stellen keine verbindliche Vereinbarung bezüglich der vertraglichen Beschaffenheit oder einer spezifischen Verwendungseignung des Produkts dar. Vertragliche Regelungen, insbesondere vereinbarte Produktspezifikationen, haben stets Vorrang. Wir empfehlen Ihnen, unsere Produkte vor dem Einsatz in Vorversuchen auf ihre Eignung für den von Ihnen beabsichtigten Zweck zu prüfen. Wir behalten uns das Recht vor, die Angaben in diesem Dokument ohne vorherige Ankündigung zu ändern oder zu aktualisieren.